

Beschlussauszug

4/0370/2025

aus der

Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr,
Umwelt und Ordnung der Stadt Schönberg
vom 13.01.2026

Top 10 leerstehende Gebäude der Stadt Schönberg

Herr Götze verteilt eine Zusammenstellung der leerstehenden Gebäude in Schönberg und macht konkrete Vorschläge zur weiteren Verwendung, was sich wie folgt darstellt:

Leerstand stadteigener Gebäude und deren künftige Verwendung

- 1. Schulgebäude Amtsstraße (gelbes Haus)**
zurzeit vorübergehende Teilnutzung durch Amtsverwaltung (1. Etage) und 1 Raum EG
- 2. Schulgebäude Lübecker Straße**
1 Raum zurzeit genutzt als Büroraum für Innenstadtmanager, 2 Räume ungenutzt
- 3. Gebäude auf ehemaligem Schulhof (gelbes Haus)**
1 großer Raum (ehemals Werkraum)
sanitäre Einrichtungen
zurzeit Utensilien für Jugendclub eingelagert
- 4. Gebäude auf ehemaligem Schulhof (rotes Haus)**

zurzeit keine Nutzung
Werkstatt und Geräte Hausmeister

- 5. altes Museum - Kirchplatz**
Leerstand - nicht erhaltenswert, aber Denkmal

künftige mögliche Nutzungen

zu 1.:

- EG-Nutzung durch K.u.K. für Bibliothek
- Nutzung OG nach Auszug der Amtsverwaltung für kleinere Veranstaltungen
- in der Aula, Räume für Vereine (Übungsräume usw.)
- Küche vorhanden
- Toiletten fehlen
- Heizung funktioniert
- Gebäude ist digital ertüchtigt
- leere Räume sofort nutzbar

weitere Möglichkeiten: bisher aber noch keine konkreten Ergebnisse

- Anfrage Nutzung Räume durch Gymnasium ab 2026? (Erweiterung Gymnasium auf 2030 verschoben);
- Anfrage Nutzung durch Polizei für Zeitraum Umbau Dassower Str. – mit Aufstellung einer Garage für Dienstwagen;
- Anfrage Nutzung Räume für Tafel

zu 2.:

- künftige Unterbringung Dienstzimmer Bürgermeister (wenn Amtsverwaltung die Immobilie Am Markt 15 aufgibt)
- Einrichtung Beratungsraum für Ausschüsse, StV. u. a. m.
- BM-Zimmer fast barrierefrei
- Toiletten im Haus

- Heizung funktioniert
- digitale Ertüchtigung erfolgt in den nächsten Tagen
- Nach Ausräumung der ungenutzten Räume sind diese mit wenig Aufwand nutzbar zu machen.

zu 3.:

- könnte als Übungsraum für Musik genutzt werden
- (z. B.: Parfarchornbläser, Jazz-Companie, Band von Euroimmun) Gebäude ist dicht
- Heizung funktioniert
- keine Toiletten (über den Hof ins rote Gebäude)

zu 4.:

keine Vorstellungen über Nutzung (Jugendfeuerwehr?)

zu 5.:

Verkauf mit Nutzungsbindung (Denkmalsschutz)

Weitere Gebäude im Eigentum der Stadt sind:

- A) der Jugendclub:
keine Veränderung
- B) Probenhaus der „Schönbarger Späldäl“:
 - keine Veränderung;
 - Der Verein trägt alle Kosten für die Nutzung des Gebäudes.
 - Der Verein trägt die Wartungskosten (innere und äußere Pflege).
 - Heizung muss überarbeitet werden;
 - Dachinstandsetzung notwendig (Stadt)
- C) Vereinshaus für Kaninchen- und Geflügelzüchter:
Aufwand für Werterhaltung...
- D) Museum Am Markt 1 plus Archivgebäude mit öffentlicher Toilette:
keine Veränderung
- E) Badeteich:
keine Veränderung

weitere Bemerkungen des Bürgermeisters:

Der Gemeindeführer, Herr Stange, äußerte den Gedanken, im Rahmen des Umbaus des FFW-Gerätehauses die Jugendwehr in den Container des jetzigen Jugendclubs unterzubringen und den Jugendclub ins Schulgebäude Amtsstraße umzusiedeln. Das lehnt der Bürgermeister ab, ebenso die Ortswehrführung.

Weitere leerstehende Gebäude in Schönberg:

- Am Markt 1
- Am kalten Damm 4, 7 und 5(?), 12(Verkauf?)
- August-Bebel-Str.
- Bahnhofsgebäude

Alle diese Immobilien befinden sich in Privatbesitz.

Die Ausschussmitglieder haben keine Einwände zu den Vorschlägen. Das Thema soll wegen der Wichtigkeit fortan als Standard auf jede Tagesordnung, um einen regelmäßigen Austausch zum Stand zu gewährleisten.

Die Mitglieder sind sich einig, der Tafel zunächst einen Raum im roten Gebäude für die Spendenausgaben zur Verfügung zu stellen; die letzte Ausgabe offen auf einem Parkplatz sei nicht menschenwürdig.